

Merseburger Kreisblatt.



Abonnementspreis: Vierteljährlich bei den Auswärtigen 1,50 Mk., in den Ausgabestellen 1 Mk., beim Postbezug 1,50 Mk., mit Beleggeld 1,75 Mk. Die einzelne Nummer wird mit 16 Pf. bezogen. — Die Expedition ist an Wochentagen von früh 7 bis Abends 7, an Sonntagen von 8^{1/2} bis 9 Uhr geöffnet. — Preis für die Redaktion Abends von 8^{1/2}—7 Uhr.

Inserationsgebühr: Für die 5spaltige Corpusspalte oder deren Raum 30 Pf., für Private in Merseburg und Umgegend 10 Pf., für periodische und größere Anzeigen entsprechende Ermäßigung. Complicirter Satz wird entsprechend höher berechnet. Notizen und Recenzen außerhalb des Inzeratensatzes 40 Pf. — Sämmtliche Annoncen-Bureau nehmen Inserate entgegen. Beilagen nach Uebereinkunft.

Tageblatt für Stadt und Land.

(Amtliches Organ der Merseburger Kreisverwaltung und Publikations-Organ vieler anderer Behörden.)
Gratistheilage: „Illustriertes Sonntagsblatt.“

Nr. 226 Sonntagabend, den 26. September 1903. 143. Jahrgang.

Abonnements-Einladung.

Bei dem bevorstehenden Quartalswechsel laden wir zum Abonnement auf das „Merseburger Kreisblatt“ ergebenst ein. Die Bekanntmachungen des Rgl. Landrats-Amtes, des Rgl. Amtsgerichts, der städtischen Verwaltung, der Ortsrichter u. dergleichen in unserem Blatt, das außerdem über die wichtigsten Tagesereignisse schnell und zuverlässig berichtet. Speziell aus der Provinz Sachsen und aus Thüringen wird ausführlich berichtet. Die Haltung des Blattes ist bekannt, der Abonnementspreis bleibt unverändert.

Verlag des „Merseburger Kreisbl.“

Diejenigen Gemeindevorsteher, welche während des diesjährigen Kaisermandats Vorparanagen zu Wanderverzwecken gestellt haben, werden ersucht, die fälligen Liquidationen über Vergütung für gestellten Vorparanagen nach Beil. D. 1 — Reg. B. Bl. 1898 S. 957 — bis zum 1. Oktober d. J. einzureichen. Als Unterlage zur Aufstellung der Liquidation dienen die von den Truppenteilen ausgestellten Vorparanagen-Bescheinigungen, welche nach der in der Liquidation angegebenen Reihenfolge zu stellen und als Belege beizufügen sind. Die Ausfüllung der Spalten 5 und 8 der Vorparanagen-Bescheinigungen trage ich den Gemeinden auf. Nur in den Fällen, in welchen Truppenteile Vorparanagen-Bescheinigungen nicht ausgestellt haben, dürfen Vorparanagen-Unterkenntnisse der Liquidation als Belege beigelegt werden. Im Uebrigen sind die Vorparanagen-Unterkenntnisse jedoch nicht mit einzureichen.

Merseburg, den 24. September 1903.
Der Königliche Landrat.
Graf d' Haußonville.

I. Nachtrag

des Ortsstatuts betreffend die gewerbliche Fortbildungsschule in Schaffstädt vom 31. Oktober 1891.

Auf Grund der §§ 120, 142 und 150 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich in der Redaktion vom 26. Juli 1900, wird nach Anhörung beteiligter Gewerbetreibender und Arbeiter und mit Zustimmung der Stadtverordneten-Versammlung das Ortsstatut, betreffend die gewerbliche Fortbildungsschule in Schaffstädt vom 16. September 6. Oktober 1891 abgeändert, wie folgt:

§ 1 erhält folgende Fassung:
Alle im gedachten Bezirke sich regelmäßig aufhaltenden gewerblichen Arbeiter (Bettler, Schülken, Bedrillinge, Fabrikarbeiter) die das 17. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sind verpflichtet, die hierseits errichtete öffentliche, gewerbliche Fortbildungsschule an den festgesetzten Tagen und Stunden zu besuchen und an dem Unterrichts-Teil zu nehmen bis zur Beendigung desjenigen Schuljahres, in dem sie das 17. Lebensjahr vollenden.

Schaffstädt, den 28. Juli 1903.
Der Magistrat. (3065)
(L. S.) gez.: Schrader, P. Stoerber, Häpfler, Friedrich Schimpff.

Vorstehender Nachtrag wird genehmigt.
Merseburg, den 11. August 1903.
(L. S.)

Namens des Bezirks-Ausschusses.
Der Vorsitzende.
In Vertretung.
gez.: Klingholz.

Bekanntmachung.
Unter Aufhebung meiner Bekanntmachungen vom 27. März, 16. Juli, 17. Juli, 24. Juli und 28. Juli, betr. die Schlachtvieh- und Fleischbeschau, bringe ich nachstehend das Verzeichnis der Fleischbeschaubezirke des diesjährigen Kreises nebst den Namen der beauftragten Fleischbeschauer sowie deren Stellvertreter und die Namen der für Nichtzuständigkeitsfälle der Latenfleischbeschauer bestellten Tierärzte und deren Stellvertreter unter Vorbehalt des jederzeitigen Wiedereintritts zur öffentlichen Kenntnis.

Nr.	Name des Fleischbeschaubezirks	Zu dem Fleischbeschaubezirk gehören die Ortsgemeinden	Name des Fleischbeschauers	Name des Stellvertreters des Fleischbeschauers	Name des Tierarztes, für Nichtzuständigkeitsfälle des Latenfleischbeschauers	Stellvertreter des Tierarztes, für Nichtzuständigkeitsfälle des Latenfleischbeschauers
1	Solleben	Die Ortsgemeinden der Amtsbezirke Dellig a. B. und Solleben mit Ausnahme von Raffendorf, Angersdorf und Schlettau	Tierarzt Walsch in Ventendorf	Stellv. Fleischbeschauer Friedrich Schiller in Solleben	—	Tierarzt Meißner in Schaffstädt
2	Rassendorf	Rassendorf, Angersdorf und Schlettau	Julius Sterneberg in Rassendorf	desgl.	Tierarzt Walsch in Ventendorf	Oberarzt a. D. Meißner in Halle a. S., Wilhelmstraße 19
3	Lauchstädt	Stadt Lauchstädt	Paul Menzel in Lauchstädt	Karl Markgraf in Lauchstädt	desgl.	Tierarzt Meißner in Schaffstädt
4	Schaffstädt	Stadt Schaffstädt	Tierarzt Meißner in Schaffstädt	Stellv. Fleischbeschauer Max Thiemann in Schaffstädt	—	Tierarzt Walsch in Ventendorf
5	Großgräfendorf	Die Ortsgemeinden des Amtsbezirks Großgräfendorf	Karl Markgraf in Lauchstädt	Paul Menzel in Lauchstädt	Tierarzt Meißner in Schaffstädt	desgl.
6	Niederlobichau	Niederwisch, Oberlobichau, Mühlendamm, Rindsdorf, Raßwitz, Graacu und Kleinraßendorf	Franz Galander in Niederlobichau	Hermann Klei in Bischofsdorf	desgl.	desgl.
7	Milzau	Knapendorf, Bündorf, Reghshau, Milzau, Bischofsdorf, Obertriedhof, Untertriedhof, Burgsteden und Schaden	Hermann Klei in Bischofsdorf	Franz Galander in Niederlobichau	Tierarzt Günther in Merseburg	Oberarzt a. D. Genfert in Merseburg
8	Körbisdorf	Wenddorf, Körbisdorf und Naundorf	Eduard Koch in Wenddorf	Otto Ufer in Niederbeuma	desgl.	desgl.
9	Frankleben	Algendorf, Wilsen, Frankleben, Gausa, Köpichen, Niederbeuma, Oberbeuma, Neipfied und Hagerben	Otto Ufer in Niederbeuma	Eduard Koch in Wenddorf	Tierarzt Günther in Merseburg	Oberarzt a. D. Genfert in Merseburg
10	Epergau	Die Ortsgemeinden des Amtsbezirks Epergau	Eduard Sieler in Epergau	Otto Ufer in Niederbeuma	desgl.	desgl.
11	Scheufzig	Stadt Scheufzig und die Ortsgemeinden des Amtsbezirks Altsherbis	Tierarzt Ende in Scheufzig	Stellv. Fleischbeschauer Hugo Borstig in Scheufzig	—	Tierarzt Günther in Merseburg
12	Mobelnitz	Die Ortsgemeinden des Amtsbezirks Mobelnitz	Gustav Kabisch in Pappitz	desgl.	Tierarzt Ende in Scheufzig	desgl.
13	Weglich	Die Ortsgemeinden des Amtsbezirks Weglich	Gustav Schulze in Möglich	desgl.	desgl.	desgl.
14	Döllau	Die Ortsgemeinden der Amtsbezirke Döllau und Kleinleinau mit Ausnahme von Köpichen und Hagerben	Otto Stengel in Zweimen	Guido Schneider in Köpichen	desgl.	desgl.
15	Köpschen	Köpschen, Hagerben und die Ortsgemeinden der Amtsbezirke Wallendorf und Meusgau	Guido Schneider in Köpschen	Otto Stengel in Zweimen	Tierarzt Günther in Merseburg	Oberarzt a. D. Genfert in Merseburg
16	Alttrandstädt	Alttrandstädt, Großlehna, Kleinlehna, Treben, Oepitz und Kemnitz	Max Lindner in Alttrandstädt	Friedrich Quack in Schladebach	Tierarzt Köhl in Lützen	Tierarzt Günther in Merseburg
17	Köpschau	Köpschau, Rampitz, Thalshaus, Schladebach und Witzschendorf	Friedrich Quack in Schladebach	Max Lindner in Alttrandstädt	Tierarzt Köhl in Lützen	Tierarzt Günther in Merseburg
18	Lützen	Stadt Lützen und die Ortsgemeinden des Amtsbezirks Großgörschen	Tierarzt Köhl in Lützen	Stellv. Fleischbeschauer Moritz Schröder in Lützen	—	Tierarzt Haase in Hohenmölsen
19	Lützen	Lützen, Klein-Schorslapp, Gisdorf, Hohenlohe, Thebau, Sittel, Seegal, Reichen, Scheidens, Leeden und Köpschen	Albert Rämpfe in Köpschen	Gustav Spindler in Schleitbar	Tierarzt Köhl in Lützen	desgl.
20	Schleifeln	Schleifeln, Thronitz, Döhlen, Reepitz, Schleitbar, Neuhagen, Meuschen und Groß-Schorslapp	Gustav Spindler in Schleitbar	Albert Rämpfe in Köpschen	desgl.	desgl.
21	Vennwitz	Trebnitz, Creppau, Witzeneupitz, Wöllau, Vennwitz, Ultra, Dürrenberg und Porbitz-Poppitz	Friedrich Hentsch in Vennwitz	Arthur Verlich in Balditz	Tierarzt Günther in Merseburg	Oberarzt a. D. Genfert in Merseburg
22	Reufsherg	Reufsherg, Balditz, Gaddula, Westa	Arthur Verlich in Balditz	Friedrich Hentsch in Vennwitz	desgl.	desgl.
23	Dehlig a. S.	Die Ortsgemeinden des Amtsbezirks Dehlig a. S.	Wilhelm Hey in Klein-Corbetha	Stellv. Fleischbeschauer Ernst Gde in Dehlig	Tierarzt Köhl in Lützen	Tierarzt Haase in Hohenmölsen
24	Leubitz	Die Ortsgemeinden des Amtsbezirks Leubitz	Wilhelm Heyne in Laßwitz	Stellv. Fleischbeschauer Franz Reiner in Leubitz	Tierarzt Köhl in Lützen	Tierarzt Günther in Merseburg

Der Kreis-Tierarzt des Kreises Merseburg ist Stellvertreter für sämtliche Fleischbeschauer des Kreises in den Fällen, in welchen er aus veterinärmedizinischen Anlässen bei der Untersuchung von Tieren tätig sein wird.
Betreffs des Beschwerdeverfahrens bemerke ich folgendes:
Die zur Entscheidung über die Beschwerden zuständigen Behörden haben, sofern die Entscheidung über das Gutachten eines Beschauers angefordert wird, vor der Entscheidung das Gutachten eines weiteren Sachverständigen einzuholen und zwar 1. des tierärztlichen Beschauers des Beschaubezirks, wenn bei der angeforderten Entscheidung ein

nicht als Tierarzt approbierter Beschauer (sog. Latenfleischbeschauer) mitgewirkt hat;
2. des zuständigen Kreis-Tierarztes oder des Departementstierarztes, wenn ein nicht beamteter, approbierter Tierarzt (also Privatier-Tierarzt) bei der angeforderten Entscheidung mitgewirkt hat;
3. des Departementstierarztes, wenn bei der angeforderten Entscheidung ein beamteter Tierarzt mitgewirkt hat (kommt für den diesseitigen Kreis nicht in Betracht).
Hat der Departementstierarzt das Gutachten erster Instanz abgegeben, so ist der Departementstierarzt eines benachbarten Bezirkes zuzuziehen.

Auf Anordnung des Herrn Regierungs-Präsidenten hierseits hat die in § 30 der Preuss. Ausübungsvorschriften vom 20. März 1903 (Ausgabe der Extra-Beilage zum Amtsblatt vom 19. Mai 1903) angeordnete Unterbindung von Rindberatern wegen Verlegenheit nicht nur im Verbandsfalle, sondern stets stattzufinden.

Merseburg, den 14. September 1903.
Der Landrat.
Graf d' Haußonville.

Gottesdienstanzeigen.

Sonntag, 27. Sept. (XVI. n. Trin.) predig.: Dom. Horn. 1/10 Uhr: Superintendent... Katholische Kirche. Sonntag: Abends 6 Uhr Beichte...

Bekanntmachung.

Nachdem die aus Anlaß der Erweiterung des Bahnhofes Merseburg erforderlich gewordene Verlegung der Merseburg-Kaumburger Chaussee fertiggestellt und die neue Straße dem öffentlichen Verkehr übergeben worden ist...

Bekanntmachung.

Die an der alten Querfurter Straße Stat. 0,4-1,1 liegenden 110 Stück Eichen (im Stamm ca. 10 cm Durchmesser) und die an der Halle-Kaumburger Chaussee Stat. 2,1-2,666 liegenden 34 Stück Bayeln, 24 Stück Eichen und 54 Stück Ahorn (zum größten Teil Nussholz) beides bei Paffendorf sollen am Donnerstag, den 1. Oktober, vormittags 10 Uhr an Ort und Stelle (auf der alten Querfurter Straße beginnend) an den Meistbietenden unter dem Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Von einer Verwalterung sollen Mk. 285,000 à 3 1/2 % auf Ackersicherheit bis 2/3 des Taxwertes, auch III. Stelle, verliehen werden. (3007) Offerten an J. A. S. postlagernd, Merseburg.

1,000,000 Mk. so aut wie unkündbare Inkassogelder von 3 1/2 % an (3010) auf Acker anzulegen. Ernst Haafengier & Co., Bankgeschäft, Halle a. S.

ca. 2 Morgen Land zu kaufen gesucht. Gefl. Off. m. Angabe d. Lage unter „Land“ an d. Exped. d. Bl. erbeten. (3045)

Kleines Haus mit großem Hof oder Garten zu kaufen gesucht. Gefl. Off. m. Preis an d. Exp. d. Bl. unter „Haus“. Wer Stelle sucht, verlange die „Deutsche Balanzentz.“ Erhlingen.

Stellung erhalten febrgem. Leute nach 2-3 monat. gründlicher Ausbildung in meiner faakt. genehm. Anstalt als Landw. Buchhalter, Amtssekretär, Verwaltung. Honorar mäßig. Bewerber über 800 Beamte von hier verlangt. Kube, vorm. Amtsvorsteher, 932) Randwitz, Halle a. S.

Gebr. Bethmann Möbelfabrik

Halle a. S., Grosse Steinstrasse No. 79. Atelier für moderne Innen-Dekoration.

Spezialität: Braut-Ausstattungen in jeder Preislage.

Jede Stilart. Prompte Bedienung. Solide Waren.

Dekorationen nach eigenen Entwürfen.

Musterbücher stehen gern zu Diensten. — Lieferung franko durch eigene Geschirre.

Hausinstallationen für elektrische Licht- und Kraftanlagen

jeden Umfanges zum Anschluß an das hiesige Elektrizitätsnetz, sowie Privatanlagen führe gewissenhaft und vorchriftsmäßig bei billigster Berechnung aus u. stehe mit Kostenschlägen bereitwillig zur Verfügung.

Necklamen- und Projektions-Beleuchtungsanlagen! Beleuchtungskörper

jeder Art in größter Auswahl. Nach stehende mit passenden Entwürfen für größere Beleuchtungs- u. Anlagen in den neuesten Stilarten gem.

Carl Herrmann, Burgstr. 5, Installationsbureau und elektrotechnische Anstalt.

Niederlage der Königl. Sächs. Bronzewarenfabrik Wurzen.

Piano-Magazin Maercker & Co. Inhaber: Hermann Maercker, früherer Mitinhaber der Firma Vogel & Maercker, Halle a. Saale, Neue Promenade 1a, vis à vis den Francke'schen Stiftungen. empfehlen ihr gut assortiertes Lager geeigneter Pianinos, Flügel u. Harmoniums

und bieten ihren geehrten Abnehmern bei solider Preisstellung (auch Teilzahlung) langjährige Garantie für ihre Fabrikate. Gebrauchte Instrumente nehmen in Zahlung und sind solche, gut repariert, stets am Lager. Stimmungen und Reparaturen werden sachkundig und sorgfältig ausgeführt, auch halten Genannte ihr Piano-Leih-Institut empfohlen. (1754)

Die Merseburger Kreisblatt-Druckerei

ausgestattet mit modernstem Typenmaterial, empfiehlt sich zur Anfertigung von Drucksachen jeder Art, als: Broschüren, Prospecten, Circularen, Rechnungsformularen, Einladungs- u. Visitenkarten, Programms, Tischkarten, Festliedern, Verlobungs-, Vermählungs-, Trauerbriefen u. s. w. Sorgfältige, schnellste Ausführung bei civilen Preisen.

Für die Redaktion verantwortlich: Rudolf Heine. — Druck und Verlag von Rudolf Heine in Merseburg.

Gas-Glühstrümpfe, sehr hell brennend, v. Stk. 80 Pfg., bei 6 Stk. 10% Rabatt, bei größterem Bedarf billiger nach Vereinbarung. Gas-Cylinder, sehr dauerhaft, mit Stempel 15 Pfg., v. Dugh. Wl. 1,45. Otto Bretschneider, Eisenw.-Handlg., II. Ritterstraße. Ein Lausburische sofort gesucht. Kreisblatt-Druckerei.

Thee neuer Ernte, erste Pflüfung, Pecco - Souchong - Congo sowie Mischungen aus den besten Thee-Produktionsländern à 200, 250, 300, 400 und 500 Pfg. pro Pfund von hochfeinem aromatischem Geschmack. Ernst Ochse, Halle a. S., Leipziger Str. 95.

Waltsgott's Reform-Haarfarbe in schwarz, braun, blond, sehr natürlich aussehend, echt und dauerhaft färbend, Nussöl, ein feines, haar-dunkelndes Haarl, sowie Kue's Enthaarungspulver zur leichten Entfernung lästigen Haarwuchses bei Damen, empfiehlt die Stadtapotheke.

Neue Kurse in Buchführung, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Geschäftsschrift, Sprachen etc. beginnen täglich, Entsendungsweis. Pension, Herren- und Damen Abtheilung. Prospekte gratis. Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handels-Verein, Halle, Tierstr. 5a.

Gothaer Lebensversicherungs-Bank auf Gegenseitigkeit. Paul Thiele, Merseburg.

Wohnung mit Garten und Badeeinrichtung per 1. Okt. zu vermieten. Preis 550 Mark. G. Winter.

I gutes Fahrrad, (3000) 1 Stamm Zuchtthürner zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Kontraktverwalter Kuntz.

Reisender. Der Stellung als Reisender sucht oder zu befehlen hat, bediene sich der Annonce und wende sich behufs sachgemäßer und rascher Erledigung an die Central-Annoncen-Expedition G. L. Daube & Co., Centralbureau: Frankfurt a. M.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über tatsächl. erzielte Getreidepreise am 24. September 1903. Table with columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows: Merseburg, Weißenfels, Naumburg, Querfurt.

Stadt-Theater in Halle a. S. Spielplan vom 26. September bis 2. Oktober. Sonnabendabend 7 1/2 Uhr: Hamlet. Schiller- u. Beamenarten billig. Sonntag nachm. 3 Uhr: Volksvorstellung zu kleinen Preisen: Die versunkene Glocke. Sonntagabend 7 1/2 Uhr: Lannhäuser. Montagabend 7 1/2 Uhr: Nivola! zum 1. Male Beamtent. gütig: Edige Ghemänner. Dienstagabend 7 1/2 Uhr: Die Hugenotten. Beamtent. gütig. Mittwochabend 7 1/2 Uhr: Die weiße Dame. Beamtent. gütig. Donnerstagabend 7 1/2 Uhr: Unbestimmt. Freitagabend 7 1/2 Uhr: Zum 80. Geburtstag von Rudolf v. Gottschall Pitt und For.

Welt-Panorama, 2-10 Uhr. Halle, Große Ulrichstraße 6, I. Die Schweiz, Berner. Eintritt 25 Pfg., Kinder 10 Pfg. Hotel Wettiner Hof, Magdeburgerstr. 5. — Bahnnahe. Versammlungsräume. Festsäle. Dinners, Soupers in allen Preislagen. Ausschank renommierter Biere. 738) Bes. H. Mätzschker. Meraner Kurz und Tafel-Trauben, itt. Weintrauben à Pfd. 40 Pfg. empfiehlt C. L. Zimmermann.

Königl. Lotterie-Einnahme. Die Erneuerung der Lose zur 4. Kl. 209. Lotterie muß bis 2. Oktober erfolgen. Der Einnehmer Curtze.

Robert Heyne's Kinder-Nährzwieback ist auch zu haben in der Neumarkt-Drogerie.

Zeitungs-Watolatur vorzüglich in der Kreisblatt-Druckerei.